

# Hände, die schenken

Für ein Leben mit Zukunft – nachhaltig.



Jetzt online spenden!

Schnell und sicher helfen unter:  
[www.kolpingstiftung.de/spende](http://www.kolpingstiftung.de/spende)



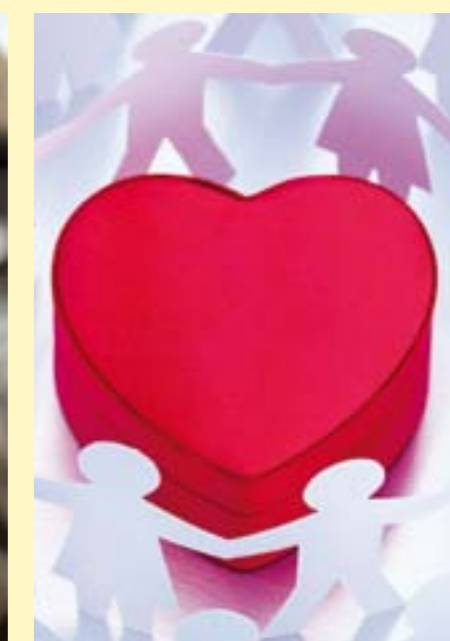
[www.kolpingstiftung.de](http://www.kolpingstiftung.de)

Hilfe zur Selbsthilfe,  
wo sie benötigt wird!



„Wer Menschen gewinnen will,  
muss das Herz zum Pfande einsetzen.“

*Adolph Kolping*



## KLEINE STIFTUNG – GROSSE WIRKUNG

**HILFE DIE ANKOMMT** Seit 30 Jahren unterstützt die Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger Menschen in Not. Ihr Anliegen ist die Hilfe zur Selbsthilfe, damit Menschen weltweit ein eigenständiges Leben führen können.

Die Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger zählt zwar zu den kleineren Stiftungen Deutschlands, ist aber sehr effektiv. Die langfristige und nachhaltige Hilfe steht auf festen Füßen durch Kolping-Partnerschaften in Indien und Südafrika. Damit ist garantiert, was das DZI-Spendensiegel signalisiert: Ihr Geld kommt dort an, wo es gebraucht wird und fließt nicht in einen unnötigen Verwaltungsapparat.

Möglich ist die Hilfe erst durch den unermüdlichen Einsatz ehrenamtlicher Mitarbeiter und die Unterstützung zahlreicher Spender. Lassen auch Sie sich von diesem Engagement begeistern – denn **nur als Gemeinschaft sind wir stark!**



### VERANTWORTUNG

Die Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger erhielt 2016, zum vierzehnten Mal in Folge, das DZI-Spendensiegel des Deutschen Zentralinstituts für soziale Fragen (DZI).

Dieses bestätigt einen geringen Verwaltungsaufwand unter zehn Prozent und steht für Transparenz und Wirtschaftlichkeit. Damit ist garantiert, dass Ihre Spenden dort ankommen, wo sie sollen.

# PROJEKTE – EIN AUSSCHNITT



## VERBESSERTE HYGIENE – MEHR SICHERHEIT

**INDIEN** Täglich verlieren unzählige Kinder in Indien ihr Leben, weil sie verunreinigtes Wasser trinken. Hauptursache sind fehlende Toiletten. Aus Aberglaube wurden neue Häuser lange Zeit ohne sanitäre Einrichtungen gebaut. Kolping Indien unterstützt Menschen beim Bau einer Toilette und leistet grundlegende Aufklärungsarbeit über Hygiene und Gesundheit.

Das Hygieneprojekt ermöglicht Kindern und Erwachsenen Zugang zu sauberem Trinkwasser und hilft, die heimtückische Gefahr von Krankheitserregern im Wasser zu bannen.

### SAUBERES TRINKWASSER UND SCHUTZ – AUCH BEI NACHT.

Neben hygienischen Verbesserungen steht der Sicherheitsaspekt im Vordergrund. Denn insbesondere Frauen und Kinder leiden darunter, ihre Notdurft in der Natur verrichten zu müssen. Dank dieses Hygieneprojekts und der Unterstützung der Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger sind sie auch nachts den Gefahren nicht mehr ausgeliefert.



## WOP, EIN WEG AUS DER ARBEITSLOSIGKEIT

**SÜDAFRIKA** Mehr als die Hälfte aller Jugendlichen in Südafrika ist von Arbeitslosigkeit betroffen. Sie müssen oftmals für den Lebensunterhalt der ganzen Familie sorgen und können keine Schule besuchen, geschweige denn eine Ausbildung absolvieren. So geraten etliche auf die schiefe Bahn.

Mit dem „Work Opportunity Program“ (WOP) setzt Kolping Südafrika genau an diesem Problem an.

### TRAINING UND FERTIGKEITEN – SCHLÜSSEL ZUM JOB.

Hier erlernen die Jugendlichen grundlegende soziale Fähigkeiten – sogenannte „life skills“ – durch Bewerbungs- und Persönlichkeitstrainings.

Danach werden den jungen Menschen praktische Fertigkeiten vermittelt, die sie für ihren angestrebten Job benötigen. Über das anschließende Praktikum werden die meisten vom Unternehmen übernommen. Die verbleibenden Teilnehmer sind nicht sich selbst überlassen, sondern werden von Kolping aktiv bei der Jobsuche unterstützt.



## HAUSBAUPROJEKT: EIN DACH ÜBER DEM KOPF

**INDIEN** Katastrophale Wohnverhältnisse gehören immer noch zu den größten Problemen Indiens. Tausende Kinder und Erwachsene sind Monsun-Regen und Kälte ausgeliefert – einziger Schutz bieten die notdürftig zusammengezimmernten Hütten aus Holzresten, Wellblech, Plastikplanen und Dächern aus Palmwedeln.

Kolping Indien unterstützt bedürftige Familien beim Bau von sogenannten Mindeststandard-Häusern. Sie erhalten von der Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger sowohl einen Kredit als auch einen Zuschuss, um die Baumaterialien für ein bescheidenes Haus kaufen zu können. Die Bauarbeiten werden von den Betroffenen und deren Angehörigen durchgeführt. Nach Fertigstellung des Häuschens zahlen die Familien den zinslosen Kredit Stück für Stück zurück.

### MENSCHENWÜRDIGES LEBEN – DANK EINEM FESTEN DACH.

Das Hausbauprojekt – eine bedeutende Hilfe zur Selbsthilfe, ohne die ein menschenwürdiges Leben für viele Familien in Indien undenkbar wäre.



## FLÜCHTLINGE WERDEN AZUBIS

**DEUTSCHLAND** Hunderttausende hilfeschuchende Menschen sind auf der Flucht vor Krieg und Terror nach Deutschland gekommen. Traumatisierte Frauen, Männer und Kinder – darunter viele Minderjährige ohne elterliche Begleitung – benötigen Hilfe durch Bildung und Integration.

Um diese Not zu lindern, hat die Kolping Akademie in Augsburg das Modellprojekt „Flüchtlinge werden Azubis“ gestartet.

### BILDUNG UND INTEGRATION – FÜR SELBSTSTÄNDIGES LEBEN.

Im Lehrlingswohnheim dieses Projekts werden nicht nur unbegleitete minderjährige, sondern auch 18- bis 21-jährige Flüchtlinge betreut.

Die 24-stündige Betreuung umfasst sowohl die sprachliche und berufliche Qualifizierung der Jugendlichen, als auch ein tagesstrukturiertes Freizeitangebot. Dadurch werden die jungen Menschen auf ein selbstständiges berufliches Leben vorbereitet – dem Schlüssel zur erfolgreichen Integration.



## NEU! SPARK, HILFE FÜR JUNGE MÜTTER

**SÜDAFRIKA** In den letzten Jahren hat die Zahl von Teenager-Schwangerschaften in Südafrika dramatisch zugenommen. Erhebungen ergaben, dass jährlich rund 100.000 südafrikanische Jugendliche schwanger werden. Diesen selbst noch nicht erwachsenen Müttern und ihren Kindern zur Seite zu stehen, ist das Ziel des Pilotprojektes SPARK.

### STARKE FRAUEN – GUTE MÜTTER – GLÜCKLICHE KINDER.

Jeweils 15 junge Mütter bilden für sechs Monate eine SPARK-Gruppe. Hier wird ihnen alles rund um das Thema Gesundheit, Erziehung und Beziehung vermittelt. Die jungen Frauen erhalten Hilfe, ihr wahres Ich zu entdecken und eine berufliche Zukunftsperspektive zu entwickeln. Sie lernen, ihre Potenziale und Fähigkeiten zu erkennen und werden für ihre Rechte sensibilisiert.

Nur so können sie vernünftige Entscheidungen für ihr Leben treffen und sich effektiv um die Betreuung ihrer Kinder kümmern.



## HILFE ZUR SELBSTHILFE: ZUKÜNFTIGE PROJEKTE

**WELTWEIT** Sichere Obhut und Erziehung, soziale Fähigkeiten und berufliche Bildung, menschenwürdige Hygieneverhältnisse sowie Lebensbewältigung aus eigener Kraft sind zentrale Anliegen der Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger.

Unser wichtigstes Ziel dabei ist, dass jede Unterstützung nachhaltig wirkt und benachteiligten Menschen ein Leben aus eigener Kraft ermöglicht.

### NÖTE DER MENSCHEN ERKENNEN – LANGFRISTIG HANDELN.

Mit den verlässlichen Partnern vor Ort, wie das Kolpingwerk Indien und das Kolpingwerk Südafrika, leisten wir weltweite Hilfe, die ankommt.

Der umfangreiche Erfahrungsschatz aus 30 Jahren Stiftungsarbeit ermöglicht der Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger auf stetig wandelnde gesellschaftliche Herausforderungen zu reagieren – dies ist erst möglich durch die langfristige Unterstützung zahlreicher Spender und Förderer.

Die Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger fördert diese Projekte – alle weiteren finden Sie hier: [www.kolpingstiftung.de/schwerpunkte](http://www.kolpingstiftung.de/schwerpunkte)

# DANKE

... für die nachhaltige Hilfe mit Herz!



... an alle, die uns unterstützen durch

## PATENSCHAFTEN, die beflügeln



**LANGFRISTIGE HILFE** Viele engagierte Förderer haben im Jahr 2016 eine Patenschaft für Jugendliche in Ausbildung übernommen. Diesen wesentlichen Stützen unseres sozialen Engagements gilt unser herzlicher Dank. Die Paten der Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger schenken Jugendlichen die Chance auf ein erfülltes Leben und wenden schwere Schicksale maßgeblich zum Guten. Damit ist die Patenschaft eine besonders innige Möglichkeit, um das Leben von jungen Menschen nachhaltig zu verbessern. Mit einer Patenschaft schaffen Sie Jugendlichen neue, hoffnungsvolle Perspektiven für eine bessere Zukunft.

## AKTIONEN, die beeindrucken



**SPENDENAKTIONEN MIT HERZ** Ganz besonders möchten wir uns für all die kreativen Spendenaktionen in den letzten Jahren bedanken. Mit cleveren Ideen für einen wohltätigen Zweck haben beeindruckende Spendenaufrufe, bunte Feste und lebhaftere Veranstaltungen eine Vielzahl an Spenden für die Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger eingesammelt. Diese vielfältigen Aktionen mit Herz gewährleisten die langfristige Unterstützung unserer Hilfsprojekte. Für weitere Informationen über die Durchführung von Spendenaktionen haben wir Ihnen einen kleinen Leitfaden vorbereitet (Kontakt siehe Seite 10/11).

## SPENDEN, die ankommen



**NACHHALTIGE SPENDEN** Unser herzliches Dankeschön gilt all jenen, die mit einer Spende die Aktivitäten der Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger ermöglichen und nachhaltig sichern. Wir freuen uns über die vielzähligen Spenden, die gezielt für die Förderung eines unserer Projekte eingesetzt wurden bzw. als Stiftungskapitalspenden die langjährige Betreuung unserer Projekte sichern. Ihre Spendenbeiträge fördern die „Hilfe zur Selbsthilfe“ für ein menschenwürdiges Leben. Helfen Sie uns, die Welt zu etwas Besserem zu machen – mit einer Spende, die ankommt.

## ZUSTIFTUNGEN, die Sinn stiften



**WOHLTÄTIGE ZUSTIFTER** Unser aufrichtiger Dank gilt all jenen besonderen Menschen, die eine wohltätige Zustiftung mit selbstgewähltem Stiftungszweck gegründet haben. Mit einer gemeinnützigen Zustiftung gewährleisten Sie die langfristige und nachhaltige Hilfe der Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger und sichern so die Unterstützung eines bedeutsamen Projektes bzw. die Verwirklichung einer ganz besonderen Vision. Durch die Gründung einer Zustiftung lebt der Name und der wohltätige Gedanke des Spenders weiter – das gemeinnützige Anliegen wird für die Nachwelt erhalten.

## WAS IST EINE ZUSTIFTUNG?

Stifter geben eine größere Geldsumme, Immobilien oder Grundstücke in eine Zustiftung. Mit dem Ertrag aus dieser Kapitalanlage wird ein vom Spender selbst gewählter Zustiftungszweck im Rahmen der Stiftungssatzung verfolgt. So ist die langfristige Unterstützung eines Projektes gewährleistet. Eine Zustiftung ist ab einem Betrag von 5.000 € möglich – ab 10.000 € kann sie den Namen des Stifters tragen.

**JEDERZEIT KANN EINE ZUSTIFTUNG DURCH SPENDEN ERHÖHT WERDEN!**

### ZUSTIFTUNGEN DER KOLPINGSTIFTUNG-RUDOLF-GEISELBERGER

#### ZUSTIFTUNG KASPAR ACKERMANN – 2016



**ZWECK**  
Förderung der Kolping-Stiftung-Rudolf-Geiselberger  
Stiftungskapital 10.000 €

#### ZUSTIFTUNG SÜDAFRIKA – 2015



**ZWECK** Förderung der Internationalen Gesinnung, der Kolping-Kindergärten und der Volks- und Berufsbildung in Südafrika.  
Stiftungskapital 100.000 €

#### ZUSTIFTUNG KOLPINGHAUS IMMENSTADT – 2015



**ZWECK**  
Förderung der Vereinsarbeit der Kolpingsfamilie Immenstadt  
Stiftungskapital 100.000 €

#### ZUSTIFTUNG KOLPINGHAUS KAUFBEUREN – 2013



**ZWECK**  
Förderung der Jugendhilfe und Berufsbildung  
Stiftungskapital 373.000 €

#### PETER ZEILMEIR ZUSTIFTUNG – 2012



**ZWECK**  
Unterstützungen und Hilfen in der Diözese Augsburg  
Stiftungskapital 169.400 €

#### HERMANN UND KATHARINA REUTTERER-ZUSTIFTUNG – 2011



**ZWECK**  
Aus- und/oder Weiterbildung junger Menschen  
Stiftungskapital 30.500 €

#### ANGEL-ANDREA-ZUSTIFTUNG – 2009



**ZWECK** Unterstützung der Kolping-Kindergärten in Südafrika und bedürftiger Familien in Deutschland  
Stiftungskapital 220.000 €

#### ZUSTIFTUNG AFRIKAHILFE – KINDERGÄRTEN – 2007



**ZWECK** Unterstützung der Kolpingkindergärten in Mosselbay (westl. von Kapstadt) und Orange Farm (bei Johannesburg) u. a.  
Stiftungskapital 348.700 €

#### KARL UND GERTRUD HAUSMANN ZUSTIFTUNG – 2007



**ZWECK** Völkerverständigung, Entwicklungshilfe und Bildung junger Menschen in Südafrika  
Stiftungskapital 139.000 €

#### CILLY UND HERBERT KOBER KINDERGARTENSTIFTUNG – 2004



**ZWECK**  
Förderung der Erziehung und Bildung von Kindern  
Stiftungskapital 300.000 €

#### AFRIKAHILFE – 2002



**ZWECK** Förderung von Kolpingprojekten und des Kolpingverbandes in Südafrika.  
Stiftungskapital 531.000 € | inkl. Zustiftung Martha Hillermeier 25.000 €

#### ZUSTIFTUNG FAMILIENSTIFTUNG – 2002



**ZWECK**  
Förderung von Familien, Familienbildung und -urlaub  
Stiftungskapital 200.200 €

#### CILLY UND HERBERT KOBER STIFTUNG – 2002



**ZWECK** Förderung der Völkerverständigung, der Kultur & Bildung und des Heimatgedankens  
Stiftungskapital 700.000 €

#### DR.-BRUNO-MERK-STIFTUNG – 2002



**ZWECK**  
Politische Bildung in christlicher Verantwortung  
Stiftungskapital 283.000 €

#### JOHANNES KOREK HILFE – 2001



**ZWECK**  
Verbreitung des Christentums  
Stiftungskapital 51.000 €

#### ALFONS HILMER ZUSTIFTUNG – 2001



**ZWECK**  
Völkerverständigung und Hilfe in Indien  
Stiftungskapital 125.000 €

#### ZUSTIFTUNG ELMAR UND GABRIELE HAUSMANN – 2001



**ZWECK**  
Für die Jugend- und Erwachsenenbildung in Afrika  
Stiftungskapital 26.000 €

#### MARIA HARDWIG STIFTUNG – 2001



**ZWECK** Förderung der Ausbildung junger Menschen – insbesondere in handwerklichen Berufen  
Stiftungskapital 15.000 €



v. li. RUDOLF GEISELBERGER†; ALOIS ZELLER; JOSEF HOSP

## 30 Jahre Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger

# IHRE SPENDE IN SICHEREN HÄNDEN

**SOZIAL ENGAGIERT SEIT 1987**  
Die Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger feiert 2017 ihr 30-jähriges Bestehen. Unter dem Motto „Hilfe zur Selbsthilfe“ blickt die Stiftung auf eine bewegte und bewegende Geschichte. Zurück liegen 30 Jahre erfolgreiches soziales Engagement zur Unterstützung bedürftiger Menschen.

Die Erfahrungen der 30-jährigen Stiftungsarbeit ermöglichen es der Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger, mutig nach vorn zu blicken und kreative Lösungsansätze für künftige gesellschaftliche Herausforderungen zu entwickeln. In der Vergangenheit wie auch in der Zukunft steht für die Stiftung der Leitgedanke des sorgfältigen und verantwortungsvollen Umgangs mit Spenden im Vordergrund. So ist sichergestellt, dass zufließende Spenden für einen gemeinnützigen Zweck eingesetzt werden.

**UNERMÜDLICHES ENGAGEMENT FÜR BENACHTEILIGTE MENSCHEN OHNE PERSPEKTIVEN.**

Die im Jahr 1987 gegründete Stiftung zur Förderung der Völkerverständigung und Entwicklungshilfe verdankt ihren Namen Rudolf Geiselberger, dem damaligen Kolping-Diözesan-

präses. Dieser engagierte sich weltweit mehr als 13 Jahre lang unermüdlich für benachteiligte Menschen ohne Perspektive. Bei einer Indienreise stellte Rudolf Geiselberger betroffen fest, unter welchen miserablen Bedingungen die Menschen dort lebten. Seither war es ihm ein großes Anliegen, die Situation der Menschen in Indien zu verbessern und den Aufbau des indischen Kolpingwerkes zu unterstützen. Dabei orientierte er sich stets an seinem Vorbild Adolph Kolping, der schon vor mehr als 150 Jahren für Bildung, Chancengleichheit und soziale Gerechtigkeit gekämpft hat.

**IM KAMPF FÜR BILDUNG, CHANCENGLEICHHEIT UND SOZIALE GERECHTIGKEIT.**

Um das Lebenswerk von Diözesanpräses Rudolf Geiselberger fortzuführen, wurde kurz nach seinem tragischen Tod im Mai 1987 die nach ihm benannte Stiftung gegründet. Unter dem Vorsitz des nachfolgenden Diözesanpräses, Josef Hosp, weitete die Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger ihr Engagement immer weiter aus. Ein maßgebendes Ereignis war schließlich 1999 der Beginn der Partnerschaft mit Kolping Südafrika, das neben Indien und Deutschland bis

heute eines der Schwerpunktländer der Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger ist. Nach 17 Jahren Stiftungsvorsitz ist mit dem altersbedingten Rücktritt von Präses Hosp eine Ära in der Geschichte der Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger zu Ende gegangen.

Seit 2004 hat der jetzige Kolping-Präses, Domvikar Alois Zeller, den Vorsitz inne. Unter seiner Führung hat die Stiftung ihr Engagement in Indien, Südafrika und Deutschland durch die Gründung einer eigenen Afrika-Kindergartenstiftung und neue Projekte wie das „Work Opportunity Program“ für junge Arbeitslose, das Mutter-Kind-Hilfsprojekt „Spark“ in Südafrika sowie das Hygieneprojekt in Indien weiter ausgebaut.

Seit ihrer Gründung vor 30 Jahren hat die Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger bereits mit über 17 Millionen Euro Menschen in Not geholfen. Hierfür sagen wir jedem Einzelnen von Ihnen von ganzem Herzen

# DANKE!

# VERANTWORTUNG

## EHRENAMTLICHER STIFTUNGSRAT

Als Kontrollgremium ist in der Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger der ehrenamtlich arbeitende Stiftungsrat eingesetzt. Dieser trifft alle wichtigen Entscheidungen und prüft die ordnungsgemäße Mittelverwendung.

Gemeinsam mit der Geschäftsführung verantwortet der Stiftungsvorstand das laufende Geschäft und vertritt die Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger nach außen.



VORSTAND UND MITGLIEDER DER KOLPINGSTIFTUNG-RUDOLF-GEISELBERGER



## WERDEN SIE BESONDERER FÖRDERER

**DAUERSPENDEN HELFEN LANGFRISTIG** Als Dauerspender unterstützen Sie unsere Arbeit langfristig und helfen so benachteiligten Kindern, Jugendlichen und Familien in Deutschland und weltweit.  
Für ein menschenwürdiges Leben mit Zukunft – nachhaltig.

Sie haben Fragen? – Wir helfen Ihnen gerne:  
Tel. 0821 3443-157/ [info@kolpingstiftung.de](mailto:info@kolpingstiftung.de)

Jetzt online spenden!

Schnell und sicher helfen unter:  
[www.kolpingstiftung.de/spende](http://www.kolpingstiftung.de/spende)



„Tut jeder in seinem Kreis das Beste, wird's bald in der Welt auch besser aussehen.“

Adolph Kolping

### KONTAKT

Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger  
Kirchliche Stiftung des privaten Rechts  
Frauentorstraße 29  
86152 Augsburg  
Telefon 0821 3443-157  
Telefax 0821 3443-175  
[info@kolpingstiftung.de](mailto:info@kolpingstiftung.de)  
[www.kolpingstiftung.de](http://www.kolpingstiftung.de)  
Spendenkonto:  
Liga-Bank Augsburg  
IBAN: DE64 7509 0300 0000 1477 70  
BIC: GENODEF1M05

### IMPRESSUM

„Hände, die schenken“ ist die offizielle Stiftungsbroschüre als Sonderausgabe zum 30-jährigen Jubiläum der Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger. Stand 05-2017  
Bildquellen: Kolping in der Diözese Augsburg; Kolping Indien; Fotolia  
Redaktion: Kolping-Bildungswerk i. d. Diözese Augsburg e. V.  
Layout und Satz: Jeanette Ziegler  
Druck: Druckerei Joh. Walch, Augsburg  
Auflage: 10.000 Exemplare

<b>SEPA-Überweisung</b> <b>LIGA BANK</b> Dienstleister für die Kirche • seit 1917 •		Für Überweisungen in Deutschland, in andere EU-/EWR-Staaten und in die Schweiz in Euro. (Bitte Meldepflicht gemäß Außenwirtschaftsordnung beachten!)	
Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei mehrzeiliger Beschriftung max. 35 Stellen) Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger			
IBAN DE 6 4 7 5 0 9 0 3 0 0 0 0 0 0 1 4 7 7 7 0			
BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen) GENODEF1M05			
SEPA-Überweisung €		Betrag: Euro, Cent	
Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Zahlers - (nur für Zahlungsempfänger) nach Verwendungszweck insgesamt max. 2 Ziffern + 27 Stellen, bei mehrzeiliger Beschriftung max. 2 Ziffern + 35 Stellen			
Angaben zum Kontoinhaber: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postleitzahlen)			
IBAN D E		16	
Datum		Unterschrift(en)	

<b>Beleg/Quittung für den Kontoinhaber</b> IBAN des Kontoinhabers	
DE64750903000000147770	
Kontoinhaber Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger	
Begünstigter GENODEF1M05	
Verwendungszweck Abzugsfähige Spende	
Datum	
Betrag: Euro, Cent	

**Ihre Spende  
kommt an!**

**DANKE**

**Spendenkonto:**

LIGA-Bank Augsburg

IBAN: DE64 7509 0300 0000 1477 70

BIC: GENODEF1M05

**Jetzt online spenden!**

Schnell und sicher helfen unter:  
[www.kolpingstiftung.de/spende](http://www.kolpingstiftung.de/spende)